

DER KLEINE SPIROU



Bewertung der Jugend Filmjury:

Hotelpage - das ist der traditionelle Beruf in Spirous Familie. Doch Spirou hat wenig Lust, sein gesamtes Leben mit Fahrstuhlfahren und Kofferschleppen zu verbringen. Stattdessen möchte er mit seiner großen Liebe Suzette um die Welt reisen und ihr einen Ring überreichen. Zusammen mit seinen Freunden überwindet er dafür Hindernisse, die ihm der ungeliebte Sportlehrer, der eifersüchtige Schulkamerad oder die rivalisierende Gang in den Weg legen und konstruiert schließlich ein beeindruckendes Fahrzeug, um seinen großen Traum zu verwirklichen. Denn „ohne Träume hast du keine Flügel“ - und ohne Flügel kannst du deine Träume nie mehr einholen. Der Film DER KLEINE SPIROU ist die Realverfilmung des gleichnamigen Comics. Durch die knalligen Farben, das ausgefallene Setdesign und viele bildnerisch lustig umgesetzte comictypische Situationen ist dies auch gleich erkennbar. Während der Film am Anfang noch langsam erzählt wird, nimmt er mit der Zeit immer mehr Fahrt auf. Unterhaltsam und abenteuerlich zeigt er mit kreativen und romantischen Ideen eine spannende Weltreise des kleinen Abenteurers. Die Jury findet, dass der Film auch ohne die groben sexuellen Anspielungen gut funktioniert hätte, sind doch durch starke Klischees die Figuren schnell in deutlich erkennbare Typisierungen einteilbar. Die Synchronisation hat leider nicht immer zum emotionalen Zustand der Charaktere gepasst.

Wir empfehlen diesen Film ab 8 Jahren, da die Geschichte klar und einfach verständlich ist, es jedoch ein paar, in einem jüngeren Alter unangebrachte Szenen gibt.



FR 2016

Regie: Nicolas Bary
Darsteller: Sacha Pinault,
Pierre Richard,
François Damiens
u.a.

FSK:

JFJ: ab 8 Jahren

Hier geht's zur kompletten Bewertung
und zum Trailer!



Wertung in Sternen:

unterhaltsam: ★ ★ ★ ★
abenteuerlich: ★ ★ ★ ★
comichaft: ★ ★ ★ ★ ★
klischeehaft: ★ ★ ★ ★ ★
familienfreundlich: ★ ★ ★ ★



Die Jugend Filmjury ist ein Projekt der FBW (Deutsche Film- und Medienbewertung)
in Zusammenarbeit mit bundesweiten Partnern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendmedienarbeit,
sowie mit Kinderfilmfestivals, Staatskanzleien und Kulturbehörden.